Ihlo - Union (Reissue)



Credit: Adam Priester

(1:10:40; Vinyl (2 LP), CD, Digital; Kscope/Edel, 31.05.2019/11.10.2024)
Mehr als fünf Jahre ist es jetzt schon her, dass Ihlo ihr Debütalbum “Union” veröffentlicht haben und mit diesem einen ordentlichen Eindruck in der Prog-Szene hinterließen. Genügend Eindruck jedenfals, um im letzten Jahr beim ProgPower Europe 2023 auftreten zu dürfen. Und kurz darauf einen Plattenvertrag bei Kscope einzuheimsen. Bevor dort allerdings Album Numero Zwo erscheinen wird, hat das Label “Union” die Ehre einer Wiederveröffentlichung erwiesen, für welche die Platte von *Acle Kahney* remastered worden ist. Zuvor war “Union” nur digital und als CDr direkt über die Band erhältlich gewesen.

Dass der TesseracT-Gitarrist seine Finger mit im Spiel hatte, kann man der ’24er Version des Albums an allen Ecken und Enden anhören, denn klanglich hat “Union” plötzlich eine noch stärkere Djent-Note bekommen. Doch nicht nur der Klang der Gitarren wurde aufgepeppt, insbesondere der Gesang von *Andy Robison* wirkt jetzt deutlich kraftvoller.
Wer Ihlo bisher noch nicht kannte, aber eine Schwäche für melodiösen, von Synthies und Pop durchdrungenen Prog Metal

hat, der sollte “Union” unbedingt einmal antesten. Irgendwo in der Schnittmenge von VOLA, Leprous und den eingangs schon erwähnten TesseracT haben es sich die Engländer dabei gemütlich gemacht. Große Namen, durchaus, die qualitativ aber allesamt in Reichweite sind, vor allem wenn man “Union” mit den Erstlingen dieser Bands vergleicht. Alleine der gut 15-minütige Longtrack ‘Coalescence’, bei dem Prog, Djent, Pop und Ambient miteinander vereint werden, spricht da deutliche Bände.

War “Union” noch in Trio-Stärke aufgenommen worden, ist die Band mittlerweile zu einem Quintett heranangewachsen. Und obwohl es sich hier um keine Neueinspielung von “Union” handelt, sind Gitarrist *Robert Mair* und Bassist *Michael Roberts* doch auf dieser Wiederveröffentlichung zu hören. So sind dem Reissue nämlich zwei Aufnahmen vom Auftritt beim Prog Power Europe beigefügt worden, an den der Autor nur beste Erinnerungen hat. Besonders erfreulich dabei ist, dass der erst ein Jahr nach dem Album erschiene Track ‘In Stasis’ einer dieser Live-Titel ist.

Dass mit Ihlos Debüt 2019 ein neuer leuchtender Stern am Prog-Himmel aufgegangen ist darf ohne weiteres angenommen werden. Ob es aber tatsächlich so ist oder ob es sich bei “Union” doch nur um eine Sternschnuppe handelt, das wird wohl erst das nächste Album zeigen.
Bewertung: 11/15 Punkten

Union (2024 Remaster) von Ihlo

Besetzung:
Phil Morno – Guitars, Bass Production, Synths
Andy Robison – Vocals & Lyrics, Keyboards, Synths
Clark McMenemy – Drum Production
Robert Mair – Guitar, Live at Progpower 2023
Michael Roberts – Bass, Live at Progpower 2023



Gastmusiker:
Connor Mackie – Guitar Solo on ‘Union’

Diskografie (Studioalben):
“Union” (2019)

Surftipps zu Ihlo:
Facebook
Instagram
Bandcamp
YouTube
Spotify
Apple Music
Discogs
ProgArchives

Konzert- und Festivalberichte:
08.10.23, Baarlo (NL), Sjiwa, ProgPower Europe 2023

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von cmm zur Verfügung gestellt.